

Transkript: Inhalte verstehen und vereinfachen

[zum Video](#)

Kennen Sie das? Sie lesen einen Text, ein Formular oder eine E-Mail und es ist schwer zu verstehen. Und Sie fragen sich: Was soll ich jetzt genau damit tun?

Ich zeige Ihnen jetzt drei Dinge, die Sie tun können, um Inhalte mit KI einfacher zu machen.

Erstens: Etwas einfach erklären. Das mache ich gleich am Computer. Stellen Sie sich vor: Sie bekommen eine E-Mail. Im Text sind schwierige Wörter. Sie verstehen nicht alles.

Ein KI-Chatbot kann Ihnen helfen, den Text zu verstehen. Zum Beispiel das Tool Le Chat. Wichtig: Geben Sie keine persönlichen Daten ein. Also keinen Namen, keine Adresse und keine persönlichen Nummern. Kopieren Sie nur den Teil vom Text, den Sie nicht verstehen und fügen Sie diesen Teil in die KI ein.

Dann schreiben Sie zum Beispiel: „Erklär mir ganz einfach, was da steht.“ Sie können auch sagen, wie die Antwort sein soll: „In kurzen Sätzen.“ oder „ohne schwierige Wörter.“ Und hier ist schon eine einfachere Erklärung.

Zweitens: Schritt für Schritt. Oft will man etwas erledigen, zum Beispiel eine Vorsorgeuntersuchung machen. Auf der Website findet man viele Infos, aber man weiß nicht genau, was man tun soll.

Auch hier kann KI helfen: Sie nimmt den Inhalt und macht daraus eine Reihenfolge. Dazu muss man alle wichtigen Infos in das KI-Tool eingeben.

Sie nehmen den Link der Seite und kopieren ihn in das Tool. Dann schreiben Sie zum Beispiel: „Hier ist eine Website. Zerlege den Inhalt in einfache Schritte, die ich der Reihe nach machen soll. Nummeriert, kurz, ganz einfach und ohne schwierige Wörter.“

Am Ende bekommen Sie eine kurze, nummerierte Liste. Schauen Sie kurz, ob das passt. Wenn etwas nicht klar ist, fragen Sie nach einer noch einfacheren Erklärung oder sogar nach einer Übersetzung.

Drittens: Etwas hochladen, z.B. ein Foto oder ein Dokument. Das geht bei viel Inhalt oft schneller. Aber hochladen darf man nur, was kostenlos und frei im Internet verfügbar ist, keine Geheimnisse enthält und wenn man es nur für sich selber nutzt, also nicht öffentlich macht.

Sie können zum Beispiel ein Foto von einem Aushang machen. Oder Sie nehmen einen Screenshot. In der KI tippen Sie auf das Büroklammer-Symbol oder auf „+“ und wählen die richtige Einstellung aus. z.B. „Dateien hochladen“. Meistens können Sie das Bild auch einfach in das Fenster ziehen.

Dann fragen Sie zum Beispiel: „Erklär mir das in ganz einfachen Worten.“ oder: „Fasse mir das kurz und ganz einfach zusammen.“ Das geht auch mit einem langen, schwierigen Dokument, zum Beispiel wie hier mit einem PDF zu einem Medikament. Laden Sie das Dokument hoch.

Sie können dann etwas fragen, je nachdem, was Sie gerade brauchen. Wenn Sie zuerst nur einen Überblick wollen, fragen Sie zum Beispiel: „Worum geht es in diesem PDF? Bitte kurz und ganz einfach.“ Wenn Sie nur das Wichtigste brauchen, fragen Sie: „Was sind die drei wichtigsten Punkte?“ Und wenn Sie etwas Bestimmtes suchen, können Sie das Thema direkt schreiben, z.B. so: „Sag mir kurz, was da zu Risiken steht und auf welcher Seite.“ So kommen Sie schnell zu den Informationen, die Sie wirklich brauchen.

Zusammengefasst bedeutet das:

Um Inhalte mit KI einfacher zu machen,

- lassen Sie sich schwierige Texte erklären
- zerlegen Sie Aufgaben in einfache Schritte
- laden Sie Dokumente oder Bilder hoch

Wichtig dabei: Geben Sie keine persönlichen Daten ein und laden Sie nur Inhalte hoch, die Sie verwenden dürfen. Denn KI-Modelle sind zwar schneller als wir, aber nur Menschen wissen, worum es im Leben wirklich geht.

Dieses Material ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#), bitte geben Sie bei Verwendung an: KIBASE [CC BY 4.0 CONEDU](#) 2026

